

# Leistungen und Bewertung für die Umweltverträglichkeitsstudie

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>A. Beschreibung der Planungsaufgabe .....</b>	<b>2</b>
1. Allgemeines .....	2
2. Beschreibung des Bauvorhabens.....	2
3. Randbedingungen und Zwangspunkte, Leistungen des Auftraggebers .....	2
4. Anforderungen an die zu übergebenden Daten und Dokumente.....	2
<b>B. Beschreibung der Grundleistungen .....</b>	<b>3</b>
Leistungsphase 1: Klären der Aufgabenstellung und Ermitteln des Leistungsumfangs .....	3
Leistungsphase 2: Grundlagenermittlung .....	4
Leistungsphase 3: Vorläufige Fassung.....	5
Leistungsphase 4: Abgestimmte Fassung.....	7

## A. Beschreibung der Planungsaufgabe

### 1. Allgemeines

Siehe Unterlage „Aufgabenstellung“

### 2. Beschreibung des Bauvorhabens

Siehe Unterlage „Aufgabenstellung“

### 3. Randbedingungen und Zwangspunkte, Leistungen des Auftraggebers

Siehe Unterlage „Aufgabenstellung“.

Die Leistungen des Auftragnehmers umfassen auch alle erforderlichen Abstimmungs- und Arbeitsgespräche.

### 4. Anforderungen an die zu übergebenden Daten und Dokumente

4.1 Die Planunterlagen, Beschreibungen und Berechnungen sind dem Auftraggeber in digitaler Form (Planunterlagen im docx; \*.xlsx; \*.mppx, \*.dwg - Format sowie im pdf-Format; Beschreibungen und Berechnungen als Word- bzw. Excel-Datei im docx- bzw. xlsx-Format; Präsentationen als PowerPoint-Datei im pptx-Format) und

☒ zusätzlich in analoger Form als kopierfähiger Farbausdruck (3 fach) zu übergeben.

4.2 Digitale Bestands- und Objektdaten sind im OKSTRA-, IFC- bzw. SHAPE-Format zu übergeben.

4.3 Der Auftragnehmer hat die von ihm zu übergebenden Unterlagen im nötigen Umfang zu bearbeiten, u. a. normengerecht farbig und mit Planzeichen und Legende anzulegen sowie DIN-gerecht zu falten. Das Schriftfeld des Auftraggebers ist zu übernehmen.

4.4 Der Auftragnehmer hat die von ihm angefertigten Unterlagen als „Verfasser“ zu unterzeichnen.

## B. Beschreibung der Grundleistungen

[wird bei angekreuzten Grundleistungen keine Bewertung eingetragen, gilt die jeweilige Bewertung der Grundleistung]

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Be- wertung [%]
<b>Leistungsphase 1: Klären der Aufgabenstellung und Ermitteln des Leistungsumfangs</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> a	<b>Zusammenstellen und Prüfen der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten untersuchungsrelevanten Unterlagen</b>  Zusammenstellen der Unterlagen, insbesondere <ul style="list-style-type: none"> <li>- die der UVP vorangegangenen Verfahrensschritte wie die Feststellung der UVP-Pflicht des Vorhabens, die Ergebnisse einer Planungsraum-analyse und/oder die Festlegungen zum Untersuchungsrahmen</li> <li>- Beschreibungen zum Vorhaben und zu den grundsätzlichen Lösungsmöglichkeiten</li> <li>- Ergebnisse bisheriger Umwelt- bzw. Raumwiderstandsuntersuchungen</li> <li>- Bestand der Umweltinformationen im Untersuchungsraum, auch Natura 2000- und artenschutzrelevante Unterlagen</li> <li>- örtliche und überörtliche Planungen und Untersuchungen</li> <li>- thematische Karten, Luftbilder und sonstige Daten</li> </ul> Prüfen der Unterlagen hinsichtlich ihrer Eignung für die Planung	0,6	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> b	<b>Ortsbesichtigungen</b>  zum Abschätzen der erforderlichen Leistung	0,4	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> c	<b>Abgrenzen der Untersuchungsräume</b>  In der Regel folgt die Abgrenzung der Untersuchungsräume einer voraus- gegangenen oder planungsbegleitenden Festlegung im Sinne des § 15 UVPG („UVP-Scoping“)	0,5	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> d	<b>Ermitteln der Untersuchungsinhalte</b>  In der Regel folgt die Definition der Untersuchungsinhalte einer voraus- gegangenen oder planungsbegleitenden Festlegung im Sinne des § 15 UVPG („UVP-Scoping“)	0,5	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> e	<b>Konkretisieren weiteren Bedarfs an Daten und Unterlagen</b>  Erforderliche Kartierungen und sonstige notwendige Untersuchungen im Hinblick auf das Planungsziel sind vorzuschlagen; Abstimmen mit dem Auftraggeber	0,4	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> f	<b>Beraten zum Leistungsumfang für ergänzende Untersuchungen und Fachleistungen</b>  in Abstimmung mit dem Auftraggeber und ggf. anderen fachlich Beteiligten Beraten zu Umfang, Zeitraum, Methode und Bearbeitungstiefe.	0,3	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> g	<b>Aufstellen eines verbindlichen Arbeitsplans unter Berücksichtigung der sonstigen Fachbeiträge</b>  in Abstimmung mit dem Auftraggeber oder anderen fachlich Beteiligten	0,3	<input type="text"/>
<b>Summe Leistungsphase 1</b>		<b>3,0</b>	<input type="text"/>

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
<b>Leistungsphase 2: Grundlagenermittlung</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> a	<p>Ermitteln und Beschreiben der untersuchungsrelevanten Sachverhalte auf Grundlage vorhandener Unterlagen</p> <p>Hierbei erfolgt eine inhaltliche sowie räumliche Konzentration auf die entscheidungserheblichen Sachverhalte</p>	8,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> b	<p>Beschreiben der Umwelt einschließlich des rechtlichen Schutzstatus, der fachplanerischen Vorgaben und Ziele sowie der für die Bewertung relevanten Funktionselemente für jedes Schutzgut einschließlich der Wechselwirkungen</p> <p>Gemäß UVPG sind folgende Schutzgüter zu bearbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Menschen, insbesondere die menschliche Gesundheit,</li> <li>- Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt,</li> <li>- Fläche, Boden, Wasser, Luft Klima und Landschaft,</li> <li>- Kulturelles Erbe und sonstige Sachgüter sowie</li> <li>- die Wechselwirkung zwischen den vorgenannten Schutzgütern.</li> </ul> <p>Innerhalb der Beschreibung der einzelnen Schutzgüter wird folgende Klassifikation für die Bewertung vorgenommen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aufgrund gesetzlicher Regelungen, Verordnungen o. ä. geschützte Gebietskategorien</li> <li>- verbindliche Vorgaben und Ziele der Raumordnung/Landesplanung und Landschaftsplanung</li> <li>- aufgrund fachlicher Kriterien erhobene Parameter</li> </ul>	8,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> c	<p>Beschreiben der vorhandenen Beeinträchtigungen der Umwelt</p> <p>Beschreiben der Vorbelastungen</p>	1,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> d	<p>Bewerten der Funktionselemente und der Leistungsfähigkeit der einzelnen Schutzgüter hinsichtlich ihrer Bedeutung und Empfindlichkeit</p> <p>Bewerten der Schutzgutausprägungen vor dem Hintergrund fachlicher Kriterien und Wertmaßstäbe.</p>	10,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> e	<p>Raumwiderstandsanalyse, soweit nach Art des Vorhabens erforderlich, einschließlich des Ermitteln konfliktarmer Bereiche</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ermitteln von Bereichen unterschiedlicher Konfliktdichte durch Zusammenschau der beurteilten Schutzgutfunktionen und Einordnen der Bedeutungszuweisungen,</li> <li>- Überführung der gesetzlich geschützten Gebiete bzw. Objekte und der fachlich bewerteten Sachverhalte in Raumwiderstandsklassen,</li> <li>- Abgrenzen von Korridoren, in denen soweit möglich eine Trassenführung durch vergleichsweise konfliktarme Bereiche vorgesehen werden kann, und Kennzeichnen von Konfliktschwerpunkten.</li> </ul>	4,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> f	<p>Darstellen von Entwicklungstendenzen des Untersuchungsraumes für den Prognose-Null-Fall</p>	2,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> g	<p>Überprüfen der Abgrenzung des Untersuchungsraumes und der Untersuchungsinhalte</p> <p>auch bezüglich der Variantenvorschläge Dritter</p>	2,0	<input type="text"/>

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
<input checked="" type="checkbox"/> h	Zusammenfassendes Darstellen der Erfassung und Bewertung als Grundlage für die Erörterung mit dem Auftraggeber Darstellen der Ergebnisse in Text und Karten	2,0	<input type="text"/>
<b>Summe Leistungsphase 2</b>		<b>37,0</b>	<input type="text"/>

### Leistungsphase 3: Vorläufige Fassung

Ermitteln und Beschreiben der Umweltauswirkungen und Erstellen der vorläufigen Fassung

<input checked="" type="checkbox"/> a	Mitwirken bei der Entwicklung und der Auswahl vertieft zu untersuchender planerischer Lösungen Mitwirken bei der Entwicklung und Auswahl hinsichtlich der Lage (Linienführung unter Umfahrung von Konfliktbereichen) und Gradienten der Linienvarianten	1,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> b	Mitwirken bei der Optimierung von bis zu drei planerischen Lösungen (Hauptvarianten) zur Vermeidung von Beeinträchtigungen Mitwirken bei der Entwicklung der Lage (Linienführung unter Umfahrung von Konfliktbereichen) und Gradienten der Linienvarianten, technische Gestaltung der Maßnahme (z. B. Anschlussstellen, Tunnellösungen, Querungshilfen) von bis zu drei planerischen Lösungen (Hauptvarianten)	1,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> c	Ermitteln, Beschreiben und Bewerten der unmittelbaren und mittelbaren Auswirkungen von bis zu drei planerischen Lösungen (Hauptvarianten) auf die Schutzgüter im Sinne des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370) einschließlich der Wechselwirkungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben des Vorhabens und der relevanten bau-, anlage- und betriebsbedingten Wirkungen nach Art, Intensität, räumlicher Ausbreitung und Dauer des Auftretens der jeweiligen Projektwirkung <ul style="list-style-type: none"> <li>o baubedingte Wirkungen infolge der Anlage von Baustraßen, Baustreifen, Einrichtungsflächen, Betrieb von Baumaschinen u.a.</li> <li>o anlagenbedingte Wirkungen, die vom Straßenkörper ausgehen und vor allem aus der dauerhaften Flächeninanspruchnahme, Landschaftsbildveränderungen sowie Trenn- und Barriereeffekten bestehen.</li> <li>o betriebsbedingte Wirkungen, die insbesondere vom Straßenverkehr ausgehen; dies sind vor allem Schall- und Schadstoffemissionen, Einleitungen in Gewässer, Taumittelwirkungen, Lichteffekte, Kollisionsgefahren und verkehrsbezogene Trenn- und Barriereeffekte.</li> </ul> </li> <li>- Ermitteln der Wirkungen und Auswirkungen je Schutzgut und für jede Variante nach Qualität und Quantität unter Berücksichtigung des allgemeinen Kenntnisstandes und der allgemein anerkannten Prüfmethode</li> <li>- Bewerten der ermittelten Auswirkungen je Schutzgut und für jede Variante nach rechtlichen und fachlich begründeten Maßstäben. Die Beurteilung soll bevorzugt wie folgt klassifiziert werden: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Überschreitung von Zulässigkeitsschwellen, gesetzlichen Grenzwerten</li> <li>2. Überschreitung von Richt-, Vorsorge- und Orientierungswerten aus untergesetzlichen Regelungen</li> <li>3. Überschreitung von fachlichen Orientierungswerten, Anwendung gutachtlicher Fachkonventionen</li> </ol> </li> </ul>	13,0	<input type="text"/>

Grundleistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Bewertung [%]
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumentieren der angewandten Prognosetechniken</li> <li>- Darlegen der Kenntnislücken und Prognoseungenauigkeiten</li> </ul>		
<input checked="" type="checkbox"/> d	Einarbeiten der Ergebnisse vorhandener Untersuchungen zum Gebiets- und Artenschutz sowie zum Boden-, Wasser- und Immissionsschutz	5,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> e	Vergleichendes Darstellen und Bewerten der Auswirkungen von bis zu drei planerischen Lösungen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleich der Varianten anhand einer Auswahl nachvollziehbarer entscheidungserheblicher Kriterien zunächst für jedes Schutzgut, anschließend Schutzgut übergreifend.</li> <li>- Berücksichtigen der Ergebnisse der FFH-Verträglichkeitsprüfungen und der Ergebnisse der Beiträge zur speziellen Artenschutzprüfung</li> <li>- Reihen der untersuchten Varianten und Benennen der Variante mit den geringsten negativen Umweltauswirkungen unter Berücksichtigung von positiven Entlastungswirkungen.</li> </ul>	8,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> f	Zusammenfassendes vergleichendes Bewerten des Projekts mit dem Prognose-Null-Fall	2,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> g	Erstellen von Hinweisen auf Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Beeinträchtigungen sowie zur Ausgleichbarkeit der unvermeidbaren Beeinträchtigungen <p>Abschätzen der Möglichkeiten zur Vermeidung bzw. Verminderung der zu erwartenden Beeinträchtigungen sowie der Ausgleichbarkeit im Sinne der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung, dem vorgezogenen Ausgleich (Artenschutz) aufgrund eines Artenschutzbeitrages sowie zur Schadensbegrenzung (Gebietsschutz) aufgrund der Ergebnisse einer FFH-VP. Voraussichtlich nicht ausgleichbare Beeinträchtigungen sind in ihren Konsequenzen darzulegen und so aufzubereiten, dass sie direkt für die Abwägung verwertbar sind.</p>	2,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> h	Erstellen von Hinweisen auf Schwierigkeiten bei der Zusammenstellung der Angaben	1,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> i	Zusammenführen und Darstellen der Ergebnisse als vorläufige Fassung in Text und Karten einschließlich des Herausarbeitens der grundsätzlichen Lösung der wesentlichen Teile der Aufgabe <p>Die Fassung besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Text</li> <li>- Bestandskarten je Schutzgut bzw. Schutzgutgruppe,</li> <li>- Raumwiderstandskarte</li> <li>- Auswirkungspläne je Schutzgut bzw. Schutzgutgruppe</li> </ul> Kennzeichnen der Textpassagen, die in den Erläuterungsbericht nach RE übernommen werden sollen	15,0	<input type="text"/>
<input checked="" type="checkbox"/> j	Abstimmen der Vorläufigen Fassung mit dem Auftraggeber	2,0	<input type="text"/>
<b>Summe Leistungsphase 3</b>		<b>50,0</b>	<input type="text"/>

Grund- leistung	HOAI – Text gemäß Leistungsbild	Bewertung [%]	Eintrag Be- wertung [%]
--------------------	---------------------------------	------------------	----------------------------

#### Leistungsphase 4: Abgestimmte Fassung

<input checked="" type="checkbox"/>	a	Darstellen der mit dem Auftraggeber abgestimmten Fassung der Umweltverträglichkeitsstudie in Text und Karte einschließlich einer Zusammenfassung.  Einarbeiten der Änderungen gem. dem Ergebnis der Abstimmung mit der für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Behörde. Einarbeiten von Prüfanmerkungen des Auftraggebers in die vorläufige Fassung. Abschlussbesprechung und Übergabe der endgültigen Fassung der Umweltverträglichkeitsstudie in der vertraglich vereinbarten Form	10,0	<input type="text"/>
Summe Leistungsphase 4			10,0	<input type="text"/>
Summe Leistungsphasen			100,0	<input type="text"/>